Was war denn so los...

...bei den Okerfüchsen?

16.-20. Februar

In diese Woche starten wir mit *SCHWÜLPER HELAU*…Viele Piraten, Elfen, Feen, Prinzessinnen, Piraten, Pilze, Feuerwehrmänner, Ninjas, Indianer, Einhörner, Kapitäne, Mexikaner, …ziehen mit gaaaanz vielen Leckereien für das Faschingsbuffet in den Wald. Als wir am Bauwagen ankommen, ist alles schon schön geschmückt, mit Girlanden und Luftballons. Während das Frühstück vorbereitet wird, spielen die Kinder frei in ihrem Wald. Doch bald wird gerufen:“ Früüüüühstückszeeeeeeit!“ Als die ganze Faschingsbande sitzt, staunen wir, was die Kinder alles mitgebracht haben. Jeder darf berichten☺.
Da gibt es leckere Brote und Brötchen, Obstspieße, Gürkchen, Amerikaner, Marshmallowlollies, Chips, Bananen, Käse-Weintraubenspieße, Actimeldrinks, und noch vieles mehr… mmmmmmmmhhh, wie köstlich, da sind sich alle einig.
Im Anschluss an das Frühstück spielen wir im Bauwagen *Ich packe meinen Koffer* …bis auch wirklich der letzte satt ist.
Draußen erwartet die Kinder,… Kartoffellauf, Bretzelschnappen, 1,2,3 im Sauseschritt, Das rote Pferd und der Rucki Zucki Tanz. Wir haben trotz der geringen Temperaturen viel Spaß…
Am Mittwoch ist auch ein ganz besonderer Tag, denn Stephan bringt ein geheimnisvolles Paket mit in den Wald.
Was ist da wohl drin? Die Kinder sind ganz neugierig. Als alle Eltern gegangen sind, öffnen wir gemeinsam die Pappverpackung, und sind begeistert!!! Ein neuer Bollerwagen, wie toll!!! Der alte ist doch sooo kaputt, kein Reifen ist ohne Loch und er lässt sich kaum noch ziehen. Was für ein Glück! Wir legen alle Einzelteile auf die Wiese und sehen nach, welches Werkzeug wir benötigen. Da wir keinen Werkzeugkasten in der Unterkunft haben, saust Julia schnell ins Tennisheim, um dort einen zu leihen. Leider bemerken wir schnell, dass dieser uns nichts nützt. Wir benötigen eine Ratsche zum Festziehen der Schraubenmuttern. Telefon geschnappt, Michael angerufen, ZACK… 10 Minuten später kann es weitergehen. (Vielen Dank an dieser Stelle nochmal ☺) Da wird überlegt, in die Anleitung gesehen, angehalten, ausprobiert, gesteckt, geschraubt, gearbeitet… Einige Kinder sind von Anfang bis Ende ganz interessiert dabei! Wir sind ganz stolz, als der Bollerwagen völlig fertig aufgebaut vor uns steht.

WAS WAR NOCH SO LOS???

- Wir entdecken zwei schöne neue Plätze, unsere Suppenküche und der Moosplatz sind ja leider verschwunden
- Es macht Spaß neue Umgebungen zu erforschen
- Das Eis auf dem Teich ist an einigen Stellen sogar für die Enten zu dünn. Da ist es ganz schön schwierig, an die Brotstückchen zu kommen
- Der neue Bollerwagen lässt sich prima ziehen
- In dichtem Geäst kann man sich mit den Füßen verheddern
- Kinderpunsch tut so gut und ist sehr köstlich
- Hannah hat ein Buch mitgebracht, wirklich spannend und alle hören gerne den Geschichten von Isabella und Eliot zu
- Mit den übriggebliebenen Faschingsballons lässt es sich toll spielen
- Gemeinsam sind wir stark und auch große Äste lassen sich transportieren
- Wenn Stephan und Julia beide fehlen, ist es auch in der Krippe, mit Pascale, schön, hier gibt es lecker schmecker Mittagessen

Julia